

Anlass mit Kultcharakter

Liestal Zwetschgenrüsten im Frenkenbündten

Am ersten Tag der Baselbieter Genusswochen wurden Interessierte zum gemeinsamen Zwetschgenrüsten für Jung und Alt ins Altersheim Frenkenbündten eingeladen. Der Anlass, der schon seit 2016 in geselliger Runde durchgeführt wird, hat bereits Kultcharakter.

Um 13.30 Uhr werden im Restaurant die Tische zu Blocktischen zusammengeschoben, es wird Platz geschaffen für etwa 50 Rüster/-innen. Die Tische werden mit Tüchern abgedeckt und die Helferinnen des Fördervereins Hochstammprodukte Oberbaselbiet, die frisch gepflückte Hochstamm Hauszwetschgen aus dem Oberbaselbiet mitgebracht haben, bringen die ersten Kisten zur Verarbeitung auf die Tische. Wenige Minuten später kommen die ersten hoch motivierten Teilnehmer. Sie kommen aus dem Altersheim, aus der Nachbarschaft, gar von Münchenstein und Arlesheim, Häfelfingen und Oltingen, um für das Hochstammbaum Förderprojekt «Posamenter» Zwetschgen zu verarbeiten. Sie ziehen sich Handschuhe an, nehmen ein Rüstmesser zur Hand, suchen sich einen Platz an einem Tisch

und los geht's. Es werden parallel zu dieser sinnvollen Arbeit Geschichten erzählt und Erfahrungen ausgetauscht, man lernt sich kennen.

An diesem Nachmittag, der mit einem von Frenkenbündten offerierten «Zvieri Surprise» endet, wurden ca. 260 Kilogramm, sprich 13 000 Zwetschgen enteint abzüglich einige, die direkt in den Mund wanderten, «weil sie so gut waren».

Mitarbeiter/-innen der Posamenter GmbH kochten noch gleichentags einen Grossteil der gerüsteten Zwetschgen zum Kompott «Heissi Zwätschge» ein. Dies ist ein begehrtes Slow-Food-Produkt mit handgerüsteten Zwetschgen von Hochstammbäumen aus dem Tafeljura. Ziel der Posamenter ist, möglichst viele Früchte zu verarbeiten, damit die Hochstammbäume den Bauernbetrieben wieder eine bescheidene Rendite abwerfen. So bleibt diese für die Biodiversität und das Landschaftsbild äusserst attraktive Kulturform weiter bestehen.

Dora Meier,

Leben, Wohnen und Betreuung im Alter
Frenkenbündten



Flaissige Hände rüsten Zwetschgen.

Foto: zVg